

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Carsten Ovens (CDU) vom 21.09.17

und Antwort des Senats

Betr.: Bauliche Weiterentwicklung der Hamburger Hochschulen

In seiner Antwort auf meine Schriftliche Kleine Anfrage 21/10128 berichtet der Senat über Teilsperrungen in einzelnen Gebäuden der Universität Hamburg, unter anderem im Geomatikum, im Loki-Schmidt-Haus und in der Zoologie.

Zudem versicherte der Senat beziehungsweise die zuständige Behörde dem Wissenschaftsausschuss der Hamburgischen Bürgerschaft bereits am 20.01.2017, „es werde im Sommer 2017 ein Gutachten zu den gesamten Sanierungsbedarfen der Universität vorliegen (und) es würden auch für Gebäude anderer Hochschulen Gutachten gefertigt.“ (Drs. 21/7924). Dies ist bislang nicht erfolgt. Offenbar liegt die Untersuchung vor und befindet sich in der Abstimmung. Der Bericht soll Ende 2017 folgen.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Der Senat beantwortet die Fragen teilweise auf der Grundlage von Auskünften der staatlichen Hamburger Hochschulen wie folgt:

1. *Seit wann liegt das genannte Gutachten zum gesamten Sanierungsbedarf der Universität Hamburg bereits vor? Wann wird das Gutachten der Bürgerschaft zugeleitet? Und was waren die Gründe für die Verzögerungen des Gutachtens?*

Das Gutachten liegt seit Juli 2017 im Entwurf vor und befindet sich in der Abstimmung und Überarbeitung (siehe Drs. 21/10040). Die Gründe für den erhöhten Zeitbedarf bestanden in dem Aufwand für die Bereitstellung und Aufbereitung der Datenbasis. Die Abstimmung der enormen Datenmenge erfordert eine sorgfältige Rückkopplung mit der Universität Hamburg, die nunmehr in einem vertieften Prozess stattfindet. Nach Abschluss wird eine Zusammenfassung des Gutachtens in das Transparenzportal eingestellt werden.

2. *Liegen dem Senat Gutachten über die gesamte bauliche Substanz beziehungsweise über den Sanierungsbedarf der weiteren staatlichen Universitäten und Hochschulen vor?*

Wenn ja: Wann werden diese Gutachten der Bürgerschaft zugeleitet?

Wenn nein: Wann wird mit diesen Gutachten gerechnet, und was sind die Gründe für die Verzögerungen?

Für eventuelle weitere Gutachten liegen noch keine Zeitplanungen vor.

3. *Welche Gebäude der staatlichen Universitäten und Hochschulen in Hamburg sind derzeit gesperrt, teilweise gesperrt oder zumindest stark baufällig? Bitte differenziert nach Hochschule, den Kategorien*

- gesperrt,
- teilweise gesperrt und
- stark baufällig

sowie nach der Höhe der derzeitigen Sanierungsbedarfe und Priorisierung der Sanierungsbedürftigkeit auflisten.

Im Gebäude Allendeplatz 1 der Universität Hamburg sind zwei Seminarräume gesperrt. Zu weiteren Sperrungen an der Universität siehe Drs. 21/10128. Für das von der Technischen Universität Hamburg-Harburg genutzte Gebäude Harburger Schlossstraße besteht eine befristete Nutzungsgenehmigung bis Ende 2018.

4. *Welche Gebäude der staatlichen Hamburger Universitäten und Hochschulen sind derzeit regelmäßig beziehungsweise dauerhaft von mangelhafter Infrastruktur (im Sinne von technischen Defekten wie defekten Fahrstühlen oder Sanitäreanlagen et cetera) und/oder von mangelhafter Ausstattung (Im Sinne von Infrastruktur für Forschung und Lehre) betroffen? Bitte differenziert nach Hochschule, nach Infrastruktur und Ausstattungen sowie nach der Höhe der derzeitigen Sanierungsbedarfe und Priorisierung der Sanierungsbedürftigkeit auflisten.*

Siehe Anlage.

5. *Welche Gebäude der unter 3. und 4. genannten Gebäude müssen in den kommenden Jahren aufgrund ihres Zustands aufgegeben beziehungsweise ersetzt werden? Wie ist es jeweils um die Ersatzplanung bestellt? Bitte differenziert nach Hochschule und Zeitpunkt der Aufgabe oder Ersetzung darstellen.*

Die von der Hochschule für Angewandte Wissenschaften genutzten Gebäude Berliner Tor 7 und 9 sollen perspektivisch durch Neubauten ersetzt werden. Grundlageuntersuchungen für eine Belegungskonzeption am Standort Berliner Tor laufen. Hier einbezogen ist auch die Stiftstraße 69. In diesem Kontext wurden die Flächenbedarfe für den Standort überprüft.

Der Gebäudekomplex Grindelallee 48/Von-Melle-Park 11 befindet sich am zentralen Campus der Universität Hamburg am von-Melle-Park. Die Gebäude werden in die Belegungskonzeptionen für den Campus einbezogen.

Hochschule	Adresse	Infrastruktur und Ausstattung	Kosten für Mängelbeseitigung in Tsd. Euro	Priorität
UHH	Schlüterstraße 70	Mängel in den Aufzugsanlagen 701155 + 701160	20	1
UHH	Gojenbergsweg 112	Mängel in der Aufzugsanlage 45275	20	2
UHH	Edmund-Siemers-Allee 1	Mängel in der Aufzugsanlage 6460	60	3
UHH	Sedanstraße 19	Mängel in den Aufzugsanlagen 4342, 4343, 4344, 4345	240	4
UHH	Bundesstraße 45	Mängel in der Aufzugsanlage 6617, 6618, 671040, 671033	150	5
UHH	Martin-Luther-King-Platz 6	Mängel in den Aufzugsanl. 12794, 12795, 12946, 12947, 12948, 12796, 13549, 701230, 56958	435	6
UHH	Von-Melle Park 8	Mängel in der Aufzugsanlage 700	30	7
UHH	Von-Melle Park 5	Mängel in den Aufzugsanlagen 795, 800, 805, 810, 815, 820, 825, 830	240	8
UHH	Rothenbaumchaussee 33	Mängel in den Aufzugsanlagen 701155, 701160	105	9
UHH	Jungiusstraße 11	Mängel in der Aufzugsanlage 76187	50	10
UHH	Martin-Luther-King-Platz 3	Mängel in den Aufzugsanlagen 169278, 169279, 169280	110	11
UHH	Grindelallee 48	Bestuhlung und Lüftung im Hörsaal defekt, Beleuchtung defekt	nicht ermittelt	1
UHH	Von Melle Park 9	Sanierung des Glasdaches Foyer	450	1
UHH	Von-Melle-Park 11	teilw. defekte Lüftung	nicht ermittelt	1
UHH	Binderstraße 40	Heizungsregelung ist störanfällig	nicht ermittelt	1
HAW	Armgartstraße 24	Einbau eines Aufzuges	800	3
HAW	Armgartstraße 24	WC-Anlagen	400	1
HAW	Armgartstraße 24	Grundsanierung Elektroversorgung im gesamten Gebäude (nicht mehr erweiterungsfähig -> dringend notwendig)	nicht ermittelt	2
HAW	Berliner Tor 5	Fehlende Steckdosen in den Lehrveranstaltungsräumen, um das technische Equipment der Lehrenden und der Studierenden anzuschließen	nicht ermittelt	1
HAW	Berliner Tor 7	WC-Anlagen	1.800	2
HAW	Berliner Tor 9	WC-Anlagen	450	2
HAW	Berliner Tor 11	Sanierung Lüftungsanlagen	100	2
HAW	Berliner Tor 11	Sanierung Etageelektroverteilungen	145	1
HAW	Berliner Tor 11	WC-Anlagen	50	2
HAW	Berliner Tor 21	Sanierung Lüftungsanlagen	400	2
HAW	Stiftstraße 69	Sanierung Etageelektroverteilungen	150	1
HAW	Stiftstraße 69	WC-Anlagen	500	2
HAW	Stiftstraße 69	Umbau Studierendenzentrum, u.a. fehlende Wartebereiche und Beratungsräume	nicht ermittelt	1
HAW	Ulmenliet 20	Sanierung Etageelektroverteilungen	350	2
HAW	Ulmenliet 20	WC - Anlagen in den Etagen	520	2
HAW	Ulmenliet 20	Bibliothek, fehlende Stromversorgung und -anschlüsse	7.000	2
HCU	Überseeallee 16	Fahrstühle sind in regelmäßigen Abstand defekt und nicht funktionstüchtig	Gewährleistung	ohne
HCU	Überseeallee 16	WC-Anlagen, insb. im Erdgeschoss, 2. OG und 3 OG	Gewährleistung	ohne
HCU	Überseeallee 16	Wasserpumpen	Gewährleistung	ohne

Anmerkung: Die Angaben beruhen auf Meldungen der Hochschulen, die als gebäudeverwaltende Dienststellen für die Mängelbeseitigung an den ihnen zur Verfügung gestellten Gebäuden sowie für die Maßnahmenpriorisierung zuständig sind. Aufgrund der hohen Zahl der im Rahmen der Beantwortung in Rede stehenden Gebäude ist nach Aussage der Hochschulen innerhalb der für die Beantwortung der Schriftlichen Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit keine vollständige Erfassung möglich.